

ՄԻԱՄՆԱԿԱՆ ՔՆՆՈՒԹՅՈՒՆ

2022

ԳԵՐՄԱՆԵՐԵՆ

ԹԵՍՏ 1

Խմբի համարը

Նստարանի համարը

Հարգելի՛ դիմորդ

Խորհուրդ ենք տալիս առաջադրանքները կատարել ըստ հերթականության: Ուշադիր կարդացե՛ք յուրաքանչյուր առաջադրանք և պատասխանների առաջարկվող տարբերակները: Եթե Ձեզ չի հաջողվում որևէ առաջադրանքի անմիջապես պատասխանել, ժամանակը խնայելու նպատակով կարող եք այն բաց թողնել և դրան անդրադառնալ ավելի ուշ:

Ձեր առջև դրված թեստ-գրքույկի էջերի դատարկ մասերը Դուք ազատորեն կարող եք օգտագործել սևագրության համար: **Թեստ-գրքույկը չի ստուգվում: Ստուգվում է միայն պատասխանների ձևաթուղթը:**

Առաջադրանքները կատարելուց հետո չմոռանաք պատասխանները ուշադիր և խնամքով նշել պատասխանների ձևաթղթում: Պատասխանների ձևաթղթի ճիշտ լրացումից է կախված Ձեր քննական միավորը:

Ցանկանում ենք հաջողություն:

Ընտրովի պատասխանով առաջադրանքներ

I. Ընտրել տեքստի բովանդակության առանձին հատվածներին համապատասխանող նախադասությունները:

Wählen Sie die Sätze, die dem Textinhalt entsprechen.

Die Freiheitspost

1. Als Dil, der Matrose, seinen Heimathafen verließ, um für ein Jahrzehnt alle Meere der Welt zu durchkreuzen, versprach er seiner alten Mutter, ihr von jedem Ort aus ein Lebenszeichen zu geben. Zwei Jahre hindurch erhielt sie jeden Monat eine Karte, und es war ihr, als sei der Sohn in ihrer Nähe.
2. Nach zwei Jahren erkrankte Dil in einem fernen Hafen. Und er sah, dass es mit ihm zu Ende ging. „Wozu muss meine Mutter wissen“, sprach er zu seinem Kapitän, „dass es mit mir zu Ende geht?“ Und er ließ sich einen Packen Postkarten bringen und begann in den Stunden, die ihm noch blieben, die Karten zu schreiben, die seine Mutter in den nächsten acht Jahren empfangen sollte.
3. Jede zeigte ein anderes Datum, jede einen anderen Hafennamen, und auf jeder schrieb er, wie gut es ihm ging, und dass er ihre Karten erhalten habe. Als er seine Korrespondenz für die nächsten acht Jahre erledigt hatte, übergab er den Packen seinem Kapitän. Er bat ihn, acht Jahre hindurch jeden Monat eine Karte abzusenden, und starb.
4. Drei Jahre lang erhielt seine Mutter regelmäßig die Nachrichten ihres Sohnes. Und sie war glücklich, dass Zeit seiner Abwesenheit abnahm, und sie war stolz auf ihn und lebte von Postempfang zu Postempfang.
5. Nach fünf Jahren seiner Abwesenheit legte sie sich hin und starb gleichfalls. Der Kapitän aber, der nicht ahnte, dass die Mutter seines toten Matrosen gestorben war, sandte mit vollkommener Regelmäßigkeit jeden Monat die Post des längst Gestorbenen an die Tote. So liefen die Nachrichten weiter von niemandem an niemanden.

1

- a) Dil versprach der Mutter, ein Telegramm aufzugeben.
- b) Die Mutter war von ihrem Sohn nicht so begeistert.
- c) Nach zwei Jahren bekam die Mutter eine Karte.
- d) Die Mutter freute sich über die monatlich geschickten Karten.

2

- a) Dil wollte der Mutter über die Krankheit mitteilen.
- b) Der junge Matrose hatte kein Geld für die Karten.
- c) Der Kapitän und Dil schreiben Karten für die Mutter.
- d) Dil wusste, dass er schon im Sterben liegt.

3

- a) Der Kapitän schrieb Daten auf die Karten.
- b) Dil schrieb der Mutter Karten 8 Jahre lang.
- c) Der Kapitän sollte die Postkarten schicken.
- d) In den Briefen erzählte der Kapitän über seinen Dienst.

4

- a) Die Mutter erhielt eine Nachricht nach drei Jahren.
- b) Jeden Tag fand die Mutter eine Postkarte im Briefkasten.
- c) Die Mutter schätzte die Lernfähigkeiten des Sohnes hoch.
- d) Die Mutter war durch die Postkarten des Sohnes getröstet.

5

- a) Die Mutter bekam keinen Brief von Dil.
- b) Der Kapitän erfüllte den letzten Wunsch des Matrosen.
- c) Die Karten wurden nur drei Jahre lang der Mutter geschickt.
- d) Der Kapitän fand keine Zeit für die Postkarten.

II. Ընտրել տրված գոյականներին իմաստով համապատասխանող բայերը:
Wählen Sie die passenden Verben zu den Substantiven.

6

Blumen

- a) gelingen
- b) pflücken
- c) flüchten
- d) zwingen

7

In Ordnung

- a) holen
- b) tragen
- c) bringen
- d) nehmen

8

Das Haus

- a) realisieren
- b) renovieren
- c) reagieren
- d) reduzieren

9 Ein Angebot

- a) ablehnen
- b) abbinden
- c) abnehmen
- d) abtragen

III. Ընտրել ճիշտ տարբերակը:
Wählen Sie die richtige Variante.

10 Ich muss am Wochenende _____.

- a) gearbeitet
- b) arbeitet
- c) zu arbeiten
- d) arbeiten

11 Die Familie hat _____ herzlich empfangen.

- a) den Gast
- b) dem Gast
- c) der Gast
- d) des Gastes

12 Du siehst heute viel _____ aus.

- a) gut
- b) besser
- c) besten
- d) am besten

13 Das _____ Kind weinte bitterlich.

- a) beleidigter
- b) beleidigten
- c) beleidigte
- d) beleidigtes

14 Die Großmutter kümmert sich _____ den Enkel.

- a) um
- b) vor
- c) von
- d) an

15 Der Großvater _____ oft an den Krieg.

- a) unterhält sich
- b) erzählt
- c) erinnert sich
- d) träumt

16 Wir müssen Hustentabletten kaufen, darum gehen wir _____.

- a) in die Buchhandlung
- b) ins Reisebüro
- c) in die Apotheke
- d) in die Sportabteilung

17 Der Film, _____ wir uns angesehen haben, ist toll.

- a) der
- b) den
- c) dem
- d) das

18 Man gab dem Patienten eine Spritze, _____ er keine Schmerzen spürte.

- a) wann
- b) wenn
- c) denn
- d) damit

19 Er bestellte, _____ er die Speisekarte durchgelesen hatte.

- a) damit
- b) nachdem
- c) womit
- d) trotzdem

IV. Գտնել այն բառը, որն իմաստով տվյալ բառաշարքին չի համապատասխանում:
Welches Wort passt nicht in die Reihe?

20

- a) die Postkarte
- b) der Briefumschlag
- c) der Postangestellte
- d) die Briefmarke

21

- a) die Lippe
- b) der Kopf
- c) der Lappen
- d) der Bauch

22

- a) schnell
- b) eilig
- c) dringend
- d) deutlich

V. Անուղղակի խոսքում տեղադրել անհրաժեշտ բառը:
Wählen Sie die passende Umschreibung.

23

Das Kind sagt: "Mama, wo ist meine Hose?"
Das Kind _____ nach seiner Hose.

- a) wählt
- b) träumt
- c) bittet
- d) sucht

24

Meine Freundin sagt: „Vielleicht kann ich in diesem Geschäft mein gewünschtes Kleid finden.“
Meine Freundin _____ in diesem Geschäft das Kleid zu kaufen.

- a) freut
- b) hofft
- c) mochte
- d) wollte

25

Die Mutter sagt dem Sohn: "Wir haben keine Nudeln mehr."
Die Mutter schickt den Sohn _____.

- a) verkaufen
- b) einkaufen
- c) einpacken
- d) versammeln

26 Die Reiseleiterin sagt den Touristen: „Wir können nur 2 Stunden im Kloster bleiben.“
Die Reiseleiterin _____ die Touristen über den Zeitplan.

- a) informiert
- b) erkundigt sich
- c) interessiert sich
- d) reklamiert

VI. Լրացնել երկխոսության մեջ բաց թողած ձևերը:
Ergänzen Sie den Dialog sinngemäß.

Im Reisebüro

27 A: Ich habe in einer Anzeige in der Zeitung gelesen, dass Sie günstige Wochenendreisen
_____.

- a) buchen
- b) anbieten
- c) empfinden
- d) geben

28 B: Das ist richtig. _____ möchten Sie fahren?

- a) Wo
- b) Woher
- c) Woraus
- d) Wohin

29 A: _____ Amsterdam.

- a) In
- b) Nach
- c) Zu
- d) Bei

30 B: Ja, wir haben ein sehr preiswertes Angebot mit dem Bus, und das kostet 199 Euro
_____ Person.

- a) per
- b) ein paar
- c) pro
- d) ein Paar

31 A: Das ist wirklich günstig. Wie lange _____ denn die Busfahrt?

- a) dauert
- b) kommt
- c) geht
- d) fährt

32 B: Ungefähr sieben Stunden. Wir fahren in komfortablen Bussen _____ Nacht. So kommen Sie am Morgen um 7 Uhr in Amsterdam an.

- a) unter
- b) über
- c) in
- d) an

33 A: Ja, das interessiert uns sehr, gibt es denn noch _____ Plätze?

- a) voll
- b) leere
- c) freie
- d) viel

34 B: Ja, natürlich. Für _____ Personen.

- a) welch ein
- b) wie viele
- c) was für eine
- d) was für ein

35 A: _____ mich und meine Frau.

- a) Von
- b) Bei
- c) Außer
- d) Für

36 B: Gut, dann mache ich jetzt _____.

- a) den Besuch
- b) die Buchung
- c) den Anruf
- d) die Auskunft

**VII. Գտնել տրված նախադասության միակ ճիշտ արձագանքը:
Finden Sie die richtige Reaktion.**

37 Viele Kinder leiden an Kurzsichtigkeit.

- a) Die Mutter sorgt zärtlich für ihre Kinder.
- b) Die Kinder werden nie krank.
- c) Sie sitzen stundenlang vor dem Computer.
- d) Mein Opa ist doch weitsichtig.

38 Unsere Nachbarn sind nach Australien verreist.

- a) Sie machen eine schöne Reise im grünen Kontinent.
- b) Sie sind so langweilig.
- c) Man muss mit Nachbarn in Frieden leben.
- d) Man muss ein Reisebüro haben.

**VIII. Ընտրել ճիշտ թարգմանությունը:
Wählen Sie die richtige Übersetzung.**

39 Դու հավատում ես ինձ, որովհետև ես քեզ միշտ ճշմարտությունն եմ ասել:

- a) Du hast mir geglaubt, weil ich dir immer die Wahrheit sage.
- b) Du glaubst mir, weil ich dir immer die Wahrheit gesagt habe.
- c) Du glaubst an die Wahrheit, die ich dir immer sage.
- d) Ich sage immer die Wahrheit, weil du mir glaubst.

40 Ich muss dringend zum Arzt, denn ich habe starke Zahnschmerzen.

- a) Պետք է շտապ գնաս բժշկի, քանի որ ատամդ շատ է ցավում:
- b) Ես պետք է անհապաղ գնամ բժշկի, որովհետև ատամս սաստիկ ցավում է:
- c) Ես շտապ կգնամ բժշկի, եթե ատամնացավը ուժեղանա:
- d) Պետք էր գնալ շտապ բժշկի, քանի որ ատամնացավը գնալով ուժեղանում էր:

IX. Ո՞ր բառերն ու արտահայտություններն են համապատասխանում տեքստում ընդգծվածներին:

Welche Wörter und Ausdrücke entsprechen den unterstrichenen Begriffen?

Der blaue Planet

Unser Planet müsste eigentlich „Ozean“ statt „Erde“ heißen, denn Wasser bedeckt den größten Teil seiner Oberfläche. Wasser gibt es auch im gesamten Weltall, wo immer sich der Wasserstoff mit dem Sauerstoff chemisch verbinden konnte. Vor fünf Milliarden Jahren war die Erde noch eine glühende heiße Gesteinskugel. Vulkane schleuderten Lava und Asche, Gase und Wasserdampf aus ihren Kratern. Als die Oberfläche der Erde allmählich abkühlte, kondensierte der Dampf und fiel als Regen auf die Erde. Das Wasser sammelte sich in den Senken und bildete warme Meere. In ihnen entstanden vor rund drei Milliarden Jahren die ersten Lebewesen.

Vom Wasser der Erde ist der größte Teil salzig, nur etwa 3 Prozent ist Süßwasser. Drei Viertel des Süßwassers liegen als Eis an den Polen der Erdkugel. Es gibt drei Ozeane, den Atlantischen, den Pazifik und den Indischen Ozean. Die Meere sind oft durch eine Meerenge von den Ozeanen getrennt, wie das Mittelmeer vom Atlantik.

Das Wasser ist ständig in Bewegung. Durch die Entwicklung von Mond und Sonne entstehen die Gezeiten. Und der Wind türmt das Wasser zu Wellen auf. Bei Stürmen im Nordatlantik erreichen die Wellen eine Höhe von 14 Metern. Sie legen Hunderte von Kilometern zurück, bis sie auf den Strand auflaufen. Etwa alle 12 Stunden wechseln Ebbe und Flut ab. Bei Ebbe sinkt der Wasserspiegel, bei Flut steigt er.

Warum das Meer blau erscheint, kann man folgendermaßen erklären: das Sonnenlicht besteht aus den Farben des Regenbogens. Ein Teil des Lichtes wird von der Meeresoberfläche zurückgeworfen, ein anderer verschluckt. Rot, Orange und Gelb werden leichter geschluckt als Blau. Dieser Teil des Lichtes wird zurückgeworfen, und das Meer erscheint deshalb meistens blau. Ein Liter Meereswasser enthält rund 34 Gramm Salz. Die Niederschläge schwemmen das Salz aus dem Tiefen der Erde nach oben. Die Flüsse transportieren es ins Meer. So werden die Meere im Laufe der Zeit immer salziger.

41 ... im gesamten Weltall ...

Das bedeutet:

- a) im ganzen Universum
- b) aus aller Welt
- c) in allen Ländern
- d) in der ganzen Welt

42 ... schleuderten ...

Das bedeutet:

- a) verschluckten
- b) warfen hinaus
- c) sprangen in die Höhe
- d) verschmolzen

43

... kondensierte ...

Das bedeutet:

- a) entfrosthete
- b) verschneite
- c) entwässerte
- d) verflüssigte

44

... Lebewesen ...

Das bedeutet:

- a) das Leben eines Wesens
- b) ein wesentliches Leben
- c) ein lebender Organismus
- d) ein lebhaftes Wesen

45

... eine Meerenge ...

Das bedeutet:

- a) eine schmale Meeresstraße
- b) eine weite Seebrücke
- c) ein schmales Boot
- d) eine weite Seestraße

46

... türmt ... zu Wellen auf ...

Das bedeutet:

- a) kämpft ... mit den Wellen
- b) wird ... zu Wellen
- c) spielt ... mit den Wellen
- d) macht ... zu Wellen

47

... auf den Strand auflaufen ...

Das bedeutet:

- a) am Strand herumgehen
- b) den Strand erreichen
- c) dem Strand entlaufen
- d) am Strand vorbeigehen

48

... der Wasserspiegel ...

Das bedeutet:

- a) die Widerspiegelung
- b) die Wassertiefe
- c) der Wasserstand
- d) die Wasserdichte

49

... folgendermaßen ...

Das bedeutet:

- a) dem Maß folgend
- b) auf folgende Weise
- c) folglich
- d) folgerichtig

50

... schwemmen das Salz ... nach oben.

Das bedeutet:

- a) spülen das Salz heraus
- b) schmecken nach Salz
- c) salzen stark ein
- d) streuen das Salz

Կարճ պատասխանով առաջադրանքներ

X. Ո՞ր բառերն են հոմանիշ (հականիշ) տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme (Antonyme) zum angegebenen Wort.

51

Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

still

- 1. stumm
- 2. windig
- 3. ruhig
- 4. lautlos
- 5. stillos

52 Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

die Achtung

1. die Ehre
2. der Erbe
3. der Respekt
4. die Verehrung
5. die Wache

53 Ո՞ր բառերն են հականիշ տրված բառին:
Wählen Sie Antonyme zum angegebenen Wort.

künstlich

1. förmlich
2. natürlich
3. echt
4. kopiert
5. gefälscht

54 Ո՞ր բառերն են հականիշ տրված բառին:
Wählen Sie Antonyme zum angegebenen Wort.

böse

1. lieb
2. gut
3. sauer
4. frech
5. fremd

XI. Նշել տրված ածականին սեռով համապատասխանող գոյականները:
Wählen Sie die Substantive, die dem angegebenen Adjektiv nach dem Geschlecht passen.

55 langweiliger

1. Text
2. Thema
3. Übung
4. Film
5. Beruf

56 nettes

1. Charakter
2. Aussehen
3. Mädchen
4. Leute
5. Lächeln

57 treue

1. Ehe
2. Neffe
3. Nichte
4. Hund
5. Liebe

XII. Տրված նախադասության մեջ ընդգծված բառերից ո՞րոնք են ավելորդ:
Welche Wörter sind im unten angegebenen Satz überflüssig?

58 Es gibt wahrscheinlich keinen jeden Menschen, der seit niemals kreativ war.

1. es
2. wahrscheinlich
3. jeden
4. seit
5. war

59 Das Wort der „man“ – geschrieben mit einem „n“ – kommt wirklich vom Wort „der Mann“ zu.

1. der
2. mit
3. einem
4. vom
5. zu

60 Meine lieben Freundin interessiert sich für Sprachen, sie übersetzt Texte ohne den Wörterbücher.

1. lieben
2. für
3. übersetzt
4. ohne
5. den

XIII. Ընտրել պահանջին համապատասխանող նախադասությունները:
Wählen Sie die geforderten Sätze.

61 Ընտրել Imperfekt (Präteritum) Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Imperfekt (Präteritum) Aktiv.

1. Der Nachbar rief die Feuerwehr an.
2. Er und seine Familie kommen aus einem Dorf in der Nähe von München.
3. Der Kochlehrling schnitt sich beim Zwiebelschneiden in zwei Finger.
4. Das Pferd war schon über einen 2 Meter hohen Zaun gesprungen.
5. Damals hatte ich eine schöne Reise in die Schweiz vor.

62 Ընտրել Perfekt Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Perfekt Aktiv.

1. Er hat in der Schule immer fleißig gelernt.
2. Nach ein paar Stunden kamen sie braun gebrannt zurück.
3. Morgenstunde hat Gold im Munde.
4. Welche Fehler entschuldigen Sie am leichtesten?
5. Er hat mir für die angenehme Überraschung gedankt.

63 Ընտրել Imperfekt (Präteritum) Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Imperfekt (Präteritum) Passiv.

1. Man sollte die Miete für die Wohnung bezahlen.
2. Die meisten Tore wurden in diesem Jahr von meinem Neffen geschossen.
3. Wegen der schlechten Heizung hatte sich das Kind erkältet.
4. Endlich wurde der Verkehr in Ordnung gebracht.
5. Das neue Gemälde wurde von meinem Bruder an die Wand gehängt.

64 Ընտրել Plusquamperfekt Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Plusquamperfekt Aktiv.

1. Sie hatten einen interessanten Touristen auf der Straße beobachtet.
2. Nach dem Abendessen hatte ich mir die Zähne geputzt.
3. Nach langer Suche hatte sie eine Arbeitsstelle gefunden.
4. Wahrscheinlich wird er eine Ausbildung in einer anderen Stadt machen.
5. An diesem Tag war ich besonders früh aufgestanden.

65 Ընտրել Präsens Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Präsens Passiv.

1. Über den Unfall wurde in der Zeitung nicht berichtet.
2. Es wird in der Innenstadt viel zu schnell gefahren.
3. Die Straße wird vorübergehend für zwei Stunden für den Verkehr gesperrt.
4. In öffentlichen Räumen wird das Rauchen verboten.
5. In der Passkontrolle zeigen die Touristen die Ausweise vor.

**XIV. Ո՞ր նախադասություններն են համապատասխանում տեքստի բովանդակությանը:
Welche Sätze entsprechen dem Textinhalt?**

66

Wenn man fragt, was typisch deutsch ist, hört man oft: „Bier“, „Kartoffeln“ und „Autos“. Sicher ist das nicht falsch, aber viele Dinge, die wir für typisch deutsch halten, haben ihren Ursprung in einem anderen Land. Bier ist z. B. irgendwie typisch deutsch, obwohl es nicht aus Deutschland stammt. Man hat es nämlich schon vor über tausend Jahren in Ägypten hergestellt. Mit den Kartoffeln ist es ähnlich. Sicher gehören sie zu den typisch deutschen Lebensmitteln, aber sie kommen ursprünglich aus Südamerika. Die Spanier haben vor etwa 500 Jahren die ersten Pflanzen mitgebracht. Und Autos? Ihr Ursprung liegt tatsächlich in Deutschland. 1886 hatten Karl Benz und Gottlieb Daimler die Idee, ein Fahrzeug mit Motor zu bauen. So ist das erste Automobil entstanden.

1. Bier wurde vor über tausend Jahren in Deutschland hergestellt.
2. Die Meisten meinen, dass „Bier“, „Kartoffeln“ und „Autos“ typisch deutsch sind.
3. Das erste Automobil ist im 19. Jahrhundert in Deutschland entstanden.
4. Die Spanier haben vor etwa 500 Jahren Kartoffeln nach Südamerika mitgebracht.
5. Obwohl Bier und Kartoffeln typisch deutsch sind, stammen sie nicht aus Deutschland.

**XV. Ընտրել բաց թողնված համապատասխան բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ հաջորդականության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):
Wählen Sie die entsprechenden Wörter und setzen Sie die Nummern nach der Reihenfolge ein (zwei Wörter sind überflüssig).**

67

Stuttgart ist die Hauptstadt von Baden Württemberg. Die Stadt selbst hat 600 000 Einwohner, aber _____ man auch die Vorstädte mitrechnet, ist die Einwohnerzahl über 3 Millionen. Stuttgart liegt am Neckar. Es ist ein wichtiger _____ zu Wasser und zu Lande. Die Altstadt wurde im Krieg _____, aber alte Gebäude hat man restauriert. Das _____ Schloss im Renaissancestil und das Neue Schloss im Barockstil sind auch _____ Sehenswürdigkeiten. In Stuttgart gibt es etwas für alle.

1. alte
2. zerstört
3. Verkehrsknotenpunkt
4. gebaut
5. Zentrum
6. wichtige
7. wenn

Was in der Welt passiert, _____ ich aus dem Radio. Das hören wir immer morgens zu Hause. Am meisten _____ mich aktuelle Informationen. Im Radio sind die Informationen sehr kurz. Wenn ich etwas interessant finde und mehr wissen möchte, dann _____ ich ins Internet. Am Radio mag ich den Wechsel zwischen Informationen und Musik. Für mich ist es wichtig, _____ ich informiert bin. So habe ich einen _____, was in der Welt passiert. Das ist ein gutes Gefühl.

1. dass
2. gehe
3. interessieren
4. denn
5. Überblick
6. erfahre
7. Erlebnisse

In Wachstum und Entwicklung sollten Kinder optimal versorgt sein. _____ ist kein Kinderspiel, den Kleinen von Anfang an gesunde und ausgewogene Ernährung beizubringen. Es ist aber überaus wichtig. Denn gerade in der Kindheit wird die Basis für das spätere Ernährungsverhalten gelegt und langfristig beeinflusst.

Hier gibt es einige Ernährungstipps: _____ muss Obst und Gemüse täglich essen. Gemeinsames Essen bei Tisch unterstreicht die Wichtigkeit der Ernährung im Leben.

Viele Kinder können süß, sauer, salzig und bitter nicht _____. Man muss also versuchen, den Geruchs- und Geschmacksinn des Kindes zu _____. Man muss sich auch auf jede Möglichkeit freuen, gemeinsam mit der Familie zu kochen.

Ein generelles Verbot der Süßigkeiten ist keine gute Lösung. Trotzdem machen viele Eltern diesen Fehler. _____ ist auch, dass die Eltern Süßigkeiten in der Erziehung nicht als Mittel für Lob oder Trost verwenden.

1. man
2. er
3. entwickeln
4. lecker
5. wichtig
6. unterscheiden
7. es

**XVI. Դասավորել նախադասություններն ըստ իմաստային կապի հաջորդականության:
Ordnen Sie die Sätze sinngemäß.**

70

1. Dort lernt sie neue Noten und Melodien, die sie dann für die nächste Woche zu Hause üben muss.
2. Sabine muss dreimal am Tag ihren Hund füttern und nach der Schule mit ihm spazieren gehen.
3. Am Abend werden von ihr noch die Sachen für den nächsten Schultag eingepackt.
4. Dann hat sie noch ihre Hausaufgaben zu erledigen und am Nachmittag findet der Musikunterricht statt.

71

1. Den Beamten dort gefällt sein Aussehen nicht. Heinz trägt seine Haare ganz kurz, nur in der Mitte sind sie lang und rot.
2. Und für eine Irokesenfrisur müssen die langen mittleren Haare stehen. In Stuttgart hat nur er diese Frisur. Das gefällt ihm.
3. Ein junger Arbeitsloser in Stuttgart bekommt vom Arbeitsamt kein Geld. Warum?
4. Das Arbeitsamt in Stuttgart hat eine andere Meinung. Heinz bekommt kein Arbeitslosengeld und keine Stellenangebote.

72

1. Ein Feuerwehrmann tadelte ihn: „Nanu, was fehlt denn Ihnen ein? Mit der brennenden Zigarre hier herumzulaufen! Wissen Sie nicht, dass das verboten ist?“
2. Der Komponist Gustav Mahler war eine Zeit lang Kappelmeister an der Leipziger Oper. Einst ging er in Gedanken verloren mit brennender Zigarre durch die inneren Räume des Theaters.
3. Mahler ist erstarrt über die respektlose Anrede, dann schreit er los: „Herr! Sie scheinen nicht zu wissen, wen Sie vor sich haben. Ich bin Mahler!“
4. Die Worte haben jedoch nicht die erwartete Wirkung. Ungerührt erwidert der Feuerwehrmann: „Ach was! Ob Sie Maler oder Tapezierer sind, das ist mir egal. Sie werden Ihre Strafe zahlen!“ Und so geschah es.

XVII. Տրված բառերից ընտրել նախադասություններում բաց թողնված բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ իմաստային համապատասխանության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):

Wählen Sie die fehlenden Wörter für jeden Satz und schreiben Sie die passenden Nummern sinngemäß (zwei Wörter sind überflüssig).

73

- A. Bist du in sie _____?
- B. Ich habe _____ an Sie.
- C. Der Vater stellt den Stuhl an _____.
- D. Haben wir uns nicht schon einmal _____.

- 1. begegnete
- 2. eine Bitte
- 3. verliebt
- 4. den Tisch
- 5. verlobt
- 6. getroffen

74

- A. Entschuldigung, Herr Direktor ist in _____.
- B. Mein Bruder leidet an einer starken _____.
- C. Ich mag kein Fleisch, ich _____ vegetarisches Essen.
- D. Auf dem Flohmarkt kann man die Sachen _____, die man nicht mehr benötigt.

- 1. Reise
- 2. Allergie
- 3. verkaufen
- 4. bevorzuge
- 5. Urlaub
- 6. kaufen

75

- A. Du musst jetzt _____. Morgen hast du viel zu tun.
- B. Die Kinder _____ aus den Schultaschen Bücher und Hefte.
- C. Heute muss der Vater das Kind in den Kindergarten _____.
- D. Das Denkmal „Davit von Sassun“ wird _____ Wahrzeichen der Stadt Jerewan bezeichnet.

- 1. holen
- 2. einschlafen
- 3. als
- 4. bringen
- 5. verschlafen
- 6. vor

76

- A. Für den Espresso braucht man _____ gemahlene Kaffee.
- B. Bitte schreibe mir eine _____.
- C. Auf die Frage antwortete er _____ einer Überlegung.
- D. Ich habe _____, deshalb esse ich keine Zitrusfrüchte.

- 1. fein
- 2. Allergie
- 3. Einkaufsliste
- 4. Grippe
- 5. nach
- 6. Einkaufszettel

**XVIII. Համապատասխանեցնել նախադասության 2 հատվածները: (Տրված սարքերակներից երկուսն ավելորդ են):
Kombinieren Sie richtig (zwei Varianten sind überflüssig).**

77

- A. Es ist sehr angenehm, _____.
- B. Man will gesund bleiben, _____.
- C. Mach das Licht aus, _____.
- D. Da meine Uhr nicht richtig geht, _____.

- 1. muss ich sie einem guten Uhrmacher zeigen
- 2. deshalb muss man viel Sport treiben
- 3. werde ich einem guten Uhrmacher vorgestellt
- 4. bevor du das Haus verlässt
- 5. im Sommer eine Seereise zu machen
- 6. sich die Hände am Ofen wärmen

78

- A. Wer einem eine Grube gräbt, _____.
- B. Wenn die Reisegruppe in Wien ankommt, _____.
- C. Meine Schwester fährt nach Athen, _____.
- D. Die Besucher wollten auf den Turm steigen und _____.

- 1. die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu sehen
- 2. die Aussicht der See genießen
- 3. weil sie die antike Stadt sehen möchte
- 4. unternimmt sie eine Stadtrundfahrt
- 5. fällt selbst hinein
- 6. machen große Erfindungen

- A. _____, weil es den ganzen Tag geregnet hat.
 B. _____, jede Aufgabe ohne Hilfe zu lösen.
 C. _____, wo du im vorigen Jahr gewesen bist.
 D. _____, weil ich der Mutter helfen will.

1. Ich räume den Tisch ab
2. Ich bin Ihnen dankbar
3. Die Wege sind schlecht
4. Wir möchten sehr
5. Diesen Jungen fällt es nicht schwer
6. Ich verbringe meinen Urlaub dort

**XIX. Համապատասխանեցնել: (Մեկ վերնագիր ավելորդ է.)
 Kombinieren Sie richtig. (Ein Titel ist überflüssig.)**

- A. Dieser Sportler ist ein Star: Mädchen umschwärmen ihn. Oft haben sie in der Kälte stundenlang gewartet. Der 23-jährige Skispringer Martin Schmidt wurde durch seine sportlichen Erfolge berühmt: Er war 1999 Doppelweltmeister und 2001 Weltmeister im Skifliegen. Doch was hat ihn zum Star gemacht? Vielleicht das Poster in der Jugendzeitschrift "Bravo", auf dem er so nett lächelt.
- B. Wie begeistert man Schüler für die Oper? Wie weckt man bei der Online-Generation die Lust auf Theater? Wie macht man Kultur offen für junge Menschen? Eine Antwort gab es am Montagfrüh: Fast 1000 Schülerinnen und Schüler kamen am Montag zum Unterricht in das Musiktheater. Im Voraus hatten sie Fragen ausgeschrieben, den ein Ziel der Zusammenarbeit ist die Berufsorientierung.
- C. Man kommt müde von der Arbeit oder aus der Uni nach Hause. Und was? Soll der Tag schon damit aus sein? Selbstverständlich nicht! Es gibt doch so viele interessante Sachen im Leben! So viele Interessen, so viele Beschäftigungen für Freizeit. Jeder hat seine Lieblingsbeschäftigungen. Und alle sind so verschieden. Der eine treibt irgendeine Sportart, der andere hat großes Interesse an Computer- und Videospiele oder surft viele Stunden lang im Internet. Der dritte verbringt gern seine Freizeit im Garten oder mit Tieren.
- D. Die Wiener Philharmoniker sind in ihrem berühmten Saal. Eine Gruppe aus Profis der Wiener Staatsoper, ohne festen Chef und selbst organisiert. Niemand macht ihnen Vorschriften. Sie verwalten selbst ihre Kasse, verkaufen Eintrittskarten, nehmen neue Mitglieder auf. Der Österreichische Rundfunk hat das Neujahrskonzert zuletzt an 65 Millionen Fernsehschauer in mehr als 40 Länder gesendet.
1. Die Kunst den Jugendlichen näher bringen
 2. Ein Vorbild für Jugendliche
 3. Die selbstfinanzierenden Künstler
 4. Sport-Traumberuf für Jugendliche
 5. Am Abend ist der Tag noch nicht zu Ende